

Aigner Michaela

Vorname: Michaela

Nachname: Aigner

erfasst als: Interpret:in Musiker:in Ausbildner:in Solist:in

Instrument(e): Orgel

Geburtsort: Wels

Geburtsland: Österreich

Das Interesse von Michaela Aigner gilt vor allem der Alten Musik, das Spiel auf historischen Orgeln stellt einen wichtigen Aspekt ihrer Konzerttätigkeit dar.

(Quelle: [Mozarteum Salzburg](#))

Ausbildung

Strasbourg (Straßburg) Studien am Conservatoire in Strasbourg (Daniel Roth)
Orgel

[Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Studium Musikerziehung, Kirchenmusik, Instrumentalpädagogik Orgel [Leitner Ernst Ludwig](#)

[Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Studium Musikerziehung, Kirchenmusik, Instrumentalpädagogik Orgel [Doppelbauer Josef Friedrich](#)

[Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg Konzertfach (Edgar Krapp) Orgel
weitere Kurse ua. bei H. Vogel, L.F. Tagliavini, J.-C. Zehnder, G. Bovet, L. Rogg und M. Radulescu

Tätigkeiten

1989 [Universität Mozarteum Salzburg](#) Salzburg seither Unterrichtstätigkeit, Fach: Klavierpraktikum (Begleitpraxis, Improvisation, Generalbass sowie Partiturspiel) und Begleitpraktikum Jazz/Pop

1992 - 1998 [Arnold Schönberg Chor](#) Mitwirkung, ua. bei zahlreichen Konzerten unter Nikolaus Harnoncourt und bei der Oper „St. Francois d´Assise“ von O. Messiaen bei den Salzburger Festspielen

1999 Salzburg seither Organistin an der Franziskanerkirche

2001 Linz seither Unterrichtstätigkeit am Diözesankonservatorium (Orgel und Generalbass)

Konzerte als Solistin und Ensemblepartnerin

Salzburg Organistin an der Kajetanerkirche

Konservatorium für Kirchenmusik der Diözese St. Pölten St. Pölten Lehrerin für
Orgel und Partiturspiel

Auszeichnungen

1983 Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung Würdigungspreis

1986 Arbeitsstipendium für Studien am Conservatoire in Strasbourg

© 2024. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)